

15.07.2024 – 08:30 Uhr

Hannover Finanz startet HFO Deutschland Fonds und holt mit Sascha Haghani und Gerd Sievers führende Restrukturierungsexperten an Bord



Hannover (ots) -

- Fonds wird 100 Millionen Euro an Transformationskapital für mittelständische Unternehmen in Deutschland bereitstellen
- Erstes Closing für September geplant: mehr als 65% des Zielvolumens durch Kapitalzusagen aus dem deutschen Unternehmer- und Family Office-Umfeld bereits erreicht
- Sascha Haghani verstärkt die Geschäftsführung der Hannover Finanz

Die Hannover Finanz treibt den Ausbau ihrer 2023 gegründeten Restrukturierungssparte Hannover Finanz Opportunities (HFO) voran. Mit dem HFO Deutschland Fonds legt sie einen Special Situations-Fonds auf, der in Zuschnitt und Anspruch einzigartig in der DACH-Region ist. Er wird langfristiges Kapital für die Bewältigung der umfangreichen Herausforderungen bereitstellen, vor denen der deutsche Mittelstand steht.

Dem Vorhaben verpflichten sich auch die Restrukturierungsexperten Dr. Sascha Haghani und Dr. Gerd Sievers, die gemeinsam über mehr als 50 Jahre Erfahrung im nationalen wie globalen Restrukturierungsgeschäft verfügen und zuletzt für die Unternehmensberatung Roland Berger tätig waren. Während Sievers in die Geschäftsführung der HFO eintritt und gemeinsam mit dem bestehenden HFO-Geschäftsführer Hermann Reitze das Management-Team des HFO Deutschland Fonds bildet, verstärkt Haghani den Geschäftsführerkreis der Hannover Finanz um Goetz Hertz-Eichenrode (Sprecher) und Robert Pauli. In seiner Funktion wird sich Haghani neben der Value Creation des Gesamtportfolios der Hannover Finanz Gruppe insbesondere um die Restrukturierungssparte HFO kümmern und dem Investment Committee des HFO Deutschland Fonds vorsitzen.

Für den Fonds mit einer Laufzeit von zehn Jahren konnten bereits mehr als 65% des angestrebten Kapitals von 100 Millionen Euro eingeworben werden. Die Kapitalzusagen stammen überwiegend aus dem Umfeld deutscher Unternehmerfamilien und Family-Offices. Das First Closing soll im September erfolgen.

Dem Investment Committee des HFO Deutschland Fonds gehören neben Haghani außerdem Rüdiger Rass, Bereichsvorstand und Chief Credit Risk Officer der Commerzbank sowie Goetz Hertz-Eichenrode und Robert Pauli an.

Goetz Hertz-Eichenrode, Sprecher der Geschäftsführung der Hannover Finanz, sagt: "Der HFO Deutschland Fonds ist ein einzigartiges Projekt von Unternehmern für Unternehmer. Ich freue mich sehr, dass wir es gemeinsam mit zwei der renommiertesten Restrukturierungsexperten in Deutschland umsetzen werden. Unter dem Dach der Hannover Finanz bringen wir damit Transaktionserfahrung, Restrukturierungsexpertise und geduldiges Kapital zusammen. Wir wollen in Unternehmen aus dem Mittelstand investieren, die für die Bewältigung ihrer Transformation einen tat- und finanzkräftigen Partner suchen."

Klassische Special-Situations- oder Turnaround-Fonds erwerben Sanierungsfälle oft ohne Einsatz eigenen Kapitals, stabilisieren

die Unternehmen und verkaufen sie dann nach eingetretener Stabilisierung zeitnah weiter. Der HFO Deutschland Fonds verfolgt dagegen einen holistischen Value-Creation-Ansatz mit überdurchschnittlich langen Halteperioden von drei bis sieben Jahren. Der Stabilisierungsphase schließt sich nahtlos die strategische Transformation an. Anspruch ist es, während der Haltedauer von Investments all diese Schritte erfolgreich abzuschließen.

Dr. Sascha Haghani, Geschäftsführer der Hannover Finanz, sagt: "Wir stehen am Beginn eines Superzyklus. In nahezu allen Branchen gibt es eine Vielzahl an Unternehmen mit funktionierenden Geschäftsmodellen, aber erheblichem Transformationsbedarf. Deswegen ist jetzt ein ausgezeichnete Zeitpunkt, einen Fonds aufzulegen, dessen Anspruch es ist, den deutschen Mittelstand in seiner Transformation maßgeblich mit eigenem Kapital zu unterstützen. Wir haben bereits jetzt eine Deal-Pipeline, die sich rasch mit guten Opportunitäten füllt. Und auch das Investoreninteresse ist riesig."

Im Investitionsfokus des HFO Deutschland Fonds stehen Unternehmen aller Branchen aus der DACH-Region mit einem Umsatz bis 250 Millionen Euro. Unternehmen, die trotz aktueller Probleme einen starken Kern haben, neben Kapital auch Know-how benötigen und anderen gerade nicht besonders attraktiv erscheinen.

Über die Hannover Finanz Gruppe

Die 1979 gegründete Hannover Finanz verfügt über mehr als 45 Jahre Erfahrung als Eigenkapitalpartner für den Mittelstand. Das Private-Equity-Haus mit Sitz in Hannover, Frankfurt und Wien gehört zu den ersten Wagniskapitalgebern für die DACH-Region und ist eine inhabergeführte Beteiligungsgesellschaft in zweiter Generation. Die Hannover Finanz besteht aus den Sparten HF Equity (Eigenkapitalfinanzierungen), HF Debt (Kreditfinanzierungen), und HF Opportunities (Sondersituationen). Namhafte Unternehmen wie Fielmann, Rossmann oder AIXTRON haben ihr Wachstum mit Beteiligungskapital der Hannover Finanz realisiert und die unternehmerische Begleitung in Anspruch genommen. Seit der Gründung hat der Eigenkapitalpartner für den Mittelstand über 250 Projekte abgeschlossen und mehr als zwei Milliarden Euro investiert. Beteiligungsanlässe sind hauptsächlich Wachstumsfinanzierungen und Nachfolgeregelungen solider mittelständischer Unternehmen ab 20 Millionen Euro Jahresumsatz. Neben Mehrheitsbeteiligungen übernimmt die Hannover Finanz Gruppe als eine der wenigen Beteiligungsgesellschaften in Deutschland auch Minderheiten. Aktuell gehören 34 Unternehmen zum Portfolio. www.hannoverfinanz.de

Pressekontakt:

Katrin Slopianka
Unternehmenskommunikation
+49 511 280 07 25
slopianka@hannoverfinanz.de

Medieninhalte



vlnr.: Dr. Gerd Sievers, Dr. Sascha Haghani, Goetz Hertz-Eichenrode, Hermann Reitze / Weiterer Text über [ots](https://www.presseportal.de/nr/51454) und www.presseportal.de/nr/51454 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014960/100921486> abgerufen werden.